



Künstler im „Malrausch“ in der Bildnerischen Werkstatt.

Es gibt keine Fehler

„Malrausch“ in der Bildnerischen Werkstatt

ROTENBURG ■ „Nach Herzenslust drauflos malen“ ist vom 4. bis zum 6. Mai in der Bildnerischen Werkstatt der Rotenburger Werke möglich. Dort wird ein Workshop mit dem Titel „Malrausch“ angeboten. Kursleiterin ist Andrea Rausch, freischaffende Malerin aus Hamburg.

„Malrausch“ geht im Atelier in der Alten Turnhalle an der Lindenstraße über die Bühne. Einige Plätze sind noch frei, teilt die Bildnerische Werkstatt mit. Im Kostenbeitrag von 130 Euro seien bereits alle Materialkosten enthalten.

„Drauflos malen“, heißt es in der Einladung, sei an der Staffelei, an der Wand oder auf dem Boden mög-

lich. Auch mal mit dem Einsatz des ganzen Körpers. Auf großen Formaten, oder auf ganz kleinen. Einzelbilder, Serien, Versuchsreihen. Das kann durchaus mit ein wenig Überlegung geschehen, aber besser noch mit ausgeschaltetem Verstand, wild, hemmungslos, heißt es. Am besten sei natürlich, wenn Denken und Fühlen eins würden. Wichtig sei nur, dass das berechnende Denken nicht über das spontane Fühlen bestimme.

Als Malgrund stünden große Kartons und verschiedene Papiere zur Verfügung. Malinstrumente seien nicht nur Pinsel, sondern auch Besen, Lappen, Walzen, Bretter und Neuerfindungen. Farben, Pigmente

und Malmittel unterschiedlichster Art stünden bereit.

Eins müsse allen Teilnehmenden klar sein: Falsch machen könne man dabei nichts. Es gebe keine Fehler, sondern nur Zufälle. Und aus diesen Zufällen entstünden wieder neue Formen und Bilder. Solche innovativen „Fehler“ könne man auch absichtlich herbeiführen. Die Workshop-Leiterin stehe natürlich immer mit Tipps und Anregungen zur Verfügung.

Weitere Infos gibt es bei der Bildnerischen Werkstatt unter Telefon 04261/920390.



Anmeldung unter
www.bildnerische-werkstatt.de/Workshops